

## Realgymnasium.

Luisenstraße 16 und 17.

Eintrittsgeld und Schulgeld wie bei dem Gymnasium.

- a) **Städtisches Schullatorium:** Oberbürgermeister Geheimer Regierungsrat Schmieding, Vorsitzender; Stadtrat Kleine, stellvertretender Vorsitzender; Stadtrat Wagner, Stadtverordnete Westhoff, Maiweg und Raube, Stüttdirektor Ottermann, Realgymnasial-Direktor Dr. phil. Auler, Ober-Realschul-Direktor Professor Dr. Stolz und Mädchenschul-Direktor Dr. phil. Knörrich.
- b) **Direktor:** Dr. Auler.
- c) **Lehrer:** Professoren Leonhard, Müller, Dr. Linse, Tschierich und Dr. Schneider; Oberlehrer Dr. Goerlich, Dr. Birkenhoff, Dr. Kuls, Schäfer, Dr. Panhoff, Gronemeyer, Schliemann, Dr. Manno, Dr. Tümpel, Meyer, Dr. Steinbrück, Fischer, Lehmann, Wurm, Rosenberg, Philipp, Dr. Koch und Bobritz, Zeichenlehrer: Oberlehrer Lubiß, Jung; Lehrer Thaler und Siegmann; Lehrer Steinweg, jüdischer Religionslehrer.
- d) **Schuldiener:** Ottens.

## Ober-Realschule.

Hoherwall 9.

(Drei Klassen: IVc, Vd und VI sind im Norden, in der Friedrichschule an der Schillerstraße, abgezweigt.)

In den Klassen VII bis VI Eintrittsgeld 3 Mk., jährliches Schulgeld 100 Mk., für auswärtige Schüler 150 Mk.

In den Klassen I und VII Eintrittsgeld 6 Mk., jährliches Schulgeld 140 Mk., für auswärtige Schüler 200 Mk.

a) **Vorstand:** Städtisches Schullatorium. (Siehe Realgymnasium.)

b) **Direktor:** Professor Dr. Stolz. Sprechstunden: Vorm. 11<sup>1/2</sup>–12<sup>1/2</sup> Uhr.

c) **Lehrer:** Professoren Kottmann, Beruhn, Dr. Kneebusch und Dr. Nebelung; Oberlehrer Roth, Dr. Lemberg, Dr. Stein, Wapenhensch, Dr. Höfster, Krieger, Schaner, Weinert, Hengst, Dr. Ullmann, Hornschuh, Dr. Heinrich, Gaute, Dr. Lennich, Dr. Seydel, Althoff und Dr. Jovy; wissenschaftlicher Hilfslehrer Witus; Lehrer mit Mittelschuleexamen Limper, Tiedge und Steben; Zeichenlehrer Scharpeh und Baum, Lehrer Martz und Geher; Turnlehrer Regener; städtischer katholischer Religionsoberlehrer Rosenberg; altkatholischer Religionslehrer Pfarrer Moog; jüdischer Religionslehrer Lehrer Steinweg.

d) **Schuldiener:** Panner; Turndiener: Troja; Heizer: Diedrich.

## Königliche Vereinigte Maschinenbauerschulen.

F 634, Sonnenstraße 98.

### Abteilung I. Königliche Höhere Maschinenbauerschule.

Jährliches Schulgeld 150 Mk. Der Kursus ist zweijährig.

Die Höhere Maschinenbauerschule soll Betriebsbeamte für die Maschinentechnik und die mit ihr verwandten Fächer, sowie Maschinentechniker für Konstruktionsbüros heranzubilden und künftigen Besitzern und Leitern maschinentechnischer Anlagen die Gelegenheit zum Erwerb der erforderlichen technischen Kenntnisse und Fertigkeiten geben. Aufnahmebedingungen: Reife für Obersekunda einer höheren Lehranstalt und zweijährige Praxis oder Befähigungszeugnis für Höhere Maschinenbauerschulen und drei Jahre praktische Thätigkeit

### Abteilung II. Königliche Maschinenbauerschule.

Jährliches Schulgeld 60 Mk. Der Kursus ist zweijährig.

Die Schule soll künftigen Fabrikanten und Wertmeistern Gelegenheit geben, sich die nötigen theoretischen Kenntnisse und die erforderliche Fertigkeit im Zeichnen zu erwerben. Von den Aufzunehmenden wird eine gute Volksschulbildung und eine vierjährige praktische Arbeitszeit verlangt.

### Abteilung III. Abend- und Sonntagschule für Maschinenbauer.

Jährliches Schulgeld 20 Mk.

Mit den Abteilungen I und II ist ein Abendkursus verbunden, der für die theoretische Ausbildung der Volontäre, Gehilfen und Lehrlinge der Metallbranche